

BESUCH DER ORIGINAL MIAMI BEACH ANTIQUE SHOW

31. JANUAR – 4. FEBRUAR 2013



# SAISONAUFTAKT UNTER PALMEN –

DIE SAMMLERSZENE ERWACHT AUS DEM WINTERSCHLAF

BERICHT: STEFAN MUSER / STEFFI PFLÄSTERER

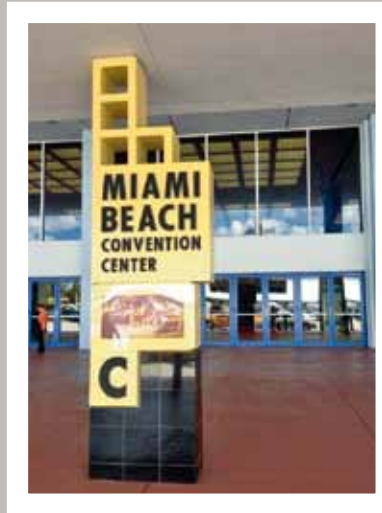
## MARKTPLATZ DER EITELKEITEN

Alljährlich Ende Januar lockt uns die Miami Beach Antique Show über den großen Teich nach Florida, wo es um diese Jahreszeit im Allgemeinen deutlich wärmer und sonniger ist als hierzulande. Das beständig schöne Wetter, die frische Meeresbrise, die über die quirlige Metropole weht, und das Wissen um die nur wenige Gehminuten entfernten Sandstrände lassen den Besucher einen Moment zögern, das riesige Miami Beach Convention Center zu betreten. Aber South Beach und die North Bay sind auch am Dienstag noch da – die Antique Show nicht!

Die Miami Beach Antique Show ist die größte Indoor-Antikmesse der Welt. Fast 900 Aussteller, zumeist niedergelassene Händler, aus 22 Ländern der ganzen Welt haben ihre Schätze nach Miami Beach getragen und auf Tischen, in Regalen und Vitrinen ausgebreitet. Das Angebot ist so vielschichtig wie die Antik-Sammlerszene selbst. Hier gibt es alles, vom klassischen Hermès „Kelly Bag“ bis zur Bronzestatuette, von antiken Brillen, Tabaksdosen und Glasflakons bis hin zu Jahrhunderte alter Kleidung und Schuhen, vom Kristalllüster bis zum Elefantenstoßzahn, von der alten Muskete bis zum Flugzeug-Sternmotor mit Glastischplatte. Auch das Angebot an Groß- und Taschenuhren sowie



an stark nachgefragten Armbanduhren (hauptsächlich Rolex und Patek Philippe) ist beeindruckend. Und natürlich gibt es jede Menge Schmuck zu sehen und zu kaufen, in verschiedenen Qualitäten aus allen Epochen. Ungefasste Diamanten und Edelsteine werden in einer separaten, speziell bewachten und abgesicherten Halle angeboten. Es liegt also nicht nur am schönen Wetter, dass sich die Original Miami Beach Antique Show in über 50 Jahren zum internationalen Treffpunkt der weltweit agierenden Händler und Auktionshäuser entwickelt hat. Der frühe Zeitpunkt der Messe, quasi zum Jahresauftakt, macht sie zur wichtigen Informationsbörse für Trends in der Sammlerszene. Die günstige Lage an der Nahtstelle zwischen Nord- und Südamerika eröffnet der Messe ein riesiges Hinterland, und



in der Tat sind viele der großen und wichtigen US-amerikanischen Händler hier mit ihren Ständen vertreten. Ihr Angebot reicht vom einfachen Sammlerstück für ein paar Dollar bis hin zu echten Investitionsobjekten im hohen zweistelligen Millionenbereich und wir konnten auch dieses Jahr wieder einige wichtige Stücke für die kommende Auktion akquirieren.

## MIAMI UND MIAMI BEACH

Miami Beach ist eine schmale Insel im Atlantik, die über vier Brücken mit dem Festland und der Stadt Miami verbunden ist. Kein Fleck der Insel ist weiter als eine Meile von dem unendlich langen Sandstrand entfernt, der sich den Wellen des Atlantischen Ozeans entgegenstemmt. Unbedingt sehenswert ist der Art Deco District von South Beach, eines der größten noch erhaltenen zusammenhängenden Stadtgebiete mit Häusern in diesem typischen Baustil aus den zwanziger und dreißiger Jahren des 20. Jahrhunderts. Auch in Miami selbst gibt es eine Menge zu sehen. Der Bezirk nördlich der 8. Straße, die hier nicht ohne Grund fast







immer spanisch („Calle Ocho“) ausgesprochen wird, verströmt pure kubanische Lebensart und heißt bezeichnenderweise „Little Havanna“.

Das Meer hört und riecht man überall in dieser Stadt, die sich entlang der Küstenlinie mit ihrer ausgedehnten Lagune über bald 100 Kilometer bis nach Palm Beach im Norden erstreckt. Das Leben spielt sich am Atlantik ab, der zu dieser Jahreszeit jedoch ganz schön stürmisch und furchtbar kalt sein kann. Wer aufgrund mangelnder Seetüchtigkeit keine Freude an einem zünftigen Bootsausflug zum Hochseefischen hat, kann mit einem gemieteten Cabrio die Schönheit der Florida Keys entdecken – kleine Inseln, die wie Perlen auf einer Schnur aufgereiht die Küstenlinie Floridas um gut 100 Kilometer verlängern und über Brücken miteinander verbunden sind.

## AUSGEHEN UND GENIESSEN

Was sich viele Europäer vielleicht nicht vorstellen können: Miami Beach hat eine vielfältige, qualitativ äußerst hochwertige Gastronomieszene, die von der Frische der Fische und Meeresfrüchte lebt und durch die hier allgegenwärtigen kulinarischen Einflüssen aus Kuba und den Bahamas ihre besondere Note bekommt.

Die **Osteria Del Teatro** serviert im Art Deco District von Miami Beach typische italienische Küche, aber mit einem gewissen Etwas: Hier kocht Martin Perez, der die traditionellen europäischen Spezialitäten mit lateinamerikanischen Elementen aufwertet und phantasievoll arrangiert. Nicht umsonst mehrfach preisgekrönt!

Im Bio-Restaurant **Michael's Genuine Food & Drink** spielen Frische und Qualität der Zutaten eine große Rolle. Die Karte entführt den Gourmet in aller Herren Länder, jongliert völlig rustikal und unbeschwert mit Fisch, Fleisch und Gemüse – und das Bier ist selbst gebraut!

Natürlich hat auch Miami Beach ein **Smith & Wollensky Steakhouse**. Das neunte Restaurant der New Yorker Gastro-Gruppe besticht durch seine Atemberaubende Location direkt an der Südspitze von Miami Beach am South Pointe Park mit Blick auf die Hafenausfahrt von Miami, wo am späten Nachmittag die riesigen Kreuzfahrtschiffe auslaufen.

In North Miami, also auf dem Festland, lockt auch ein waschechtes türkisches Restaurant mit phantastischer mediterraner Küche: Das **Mandolin Aegan** Bistro ist eine Institution, traumhaft gelegen zwischen Design District und Historic Buena Vista in einer ruhigen Seitenstraße, wo man unter üppigen Bougainvilleen dinieren kann.

Der beste Chinese in Miami Beach ist im Hotel Fontainebleau an der South Beach zu finden: **Hakkasan**, ein Ableger des berühmten Londoner Avantgarde-Restaurants, wurde von den lokalen Kritikern schon mehrfach für seine zeitgenössische kantonesische Küche ausgezeichnet.

Der absolute Geheimtipp für alle Gelegenheiten ist jedoch **Fifi's Seafood Restaurant** in Miami Beach. Unprätentiös, aber dank der exzellenten Zutaten und der Kochkunst der jungen Mannschaft ein sensationeller Gaumenschmaus. Unbedingt probieren: Die Seafood Paella.

## THE ORIGINAL MIAMI BEACH ANTIQUE SHOW

im Miami Beach Convention Center  
[www.originalmiamibeachantiqueshow.com](http://www.originalmiamibeachantiqueshow.com)

**nächster Termin: 30. Januar – 3. Februar 2014**

geöffnet Do.-So. von 12.00-20.00 Uhr,  
 Mo. von 12.00-18.00 Uhr  
 5-Tages-Ticket: 20US\$

## RESTAURANTS

### Smith & Wollensky

1 Washington Ave, Miami Beach,  
 FL 33139, Vereinigte Staaten  
 Telefon: +1 305-673-2800  
[www.smithandwollensky.com](http://www.smithandwollensky.com)

### Mandolin Aegean Bistro

4312 NE 2nd Ave, Miami,  
 FL 33137, Vereinigte Staaten  
 Telefon: +1 305-576-6066  
[www.mandolinmiami.com](http://www.mandolinmiami.com)

### Osteria Del Teatro

1443 Washington Ave, Miami Beach,  
 FL 33139, Vereinigte Staaten  
 Telefon: +1 305-538-7850  
[www.osteriadelteatromiami.com](http://www.osteriadelteatromiami.com)

### Michael's Genuine Food & Drink

130 NE 40th St, Miami, FL 33137  
 Telefon: +1 305-573-5550  
[www.michaelsgenuine.com](http://www.michaelsgenuine.com)

### Hakkasan im Hotel Fontainebleau

4441 Collins Ave.  
 Miami Beach, FL 33141  
 Telefon: +1 786-276-1388  
[www.fontainebleau.com](http://www.fontainebleau.com)

### Fifi's Seafood Restaurant

6934 Collins Ave.  
 Miami Beach, FL 33141  
[www.fifisseafood.com](http://www.fifisseafood.com)

RESTAURANTS



HOTELS

## EMPFEHLENSWERTE HOTELS

### Fontainebleau Miami Beach

4441 Collins Avenue, Miami Beach,  
 FL 33140  
[www.fontainebleau.com](http://www.fontainebleau.com)

### W South Beach

2201 Collins Avenue, Miami Beach,  
 FL 33139  
[www.starwoodhotels.com](http://www.starwoodhotels.com)

### Loews Miami Beach

1601 Collins Avenue, Miami Beach,  
 FL 33139  
[www.loewshotels.com](http://www.loewshotels.com)

### The St. Regis Bal Harbour Resort

9703 Collins Avenue, Bal Harbour,  
 Miami Beach, FL 33154  
[www.stregisbalharbour.com](http://www.stregisbalharbour.com)